



© 1924 / International Olympic Committee (IOC)

Paris Olympique™ Eine immersive Reise Pressemappe

Sonderausstellung
25. Mai 2024 –
19. Januar 2025
Kostenlos



Quai d'Ouchy 1
CH – 1006 Lausanne
olympics.com/museum

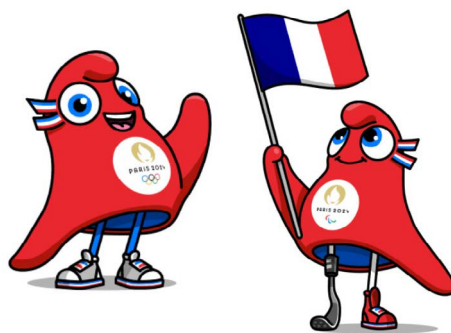


Medienpartner



Inhaltsangabe

1. Paris Olympique™: Eine immersive Reise
2. Erlebnis für alle
3. Hintergrund: Paris 1900, 1924 und 2024
4. Veranstaltungsprogramm
5. Für Schulen
6. Was in Paris geschieht...
7. Nützliche Informationen
8. Nachweise
9. Bildnachweise



Hätten Sie es gewusst?

Die olympischen und paralympischen Maskottchen, die als „Phryges“ bekannt sind, wurden direkt von der phrygischen Mütze inspiriert, einem Symbol der Freiheit während der Französischen Revolution.

Paris Olympique™ Eine immersive Reise



Willkommen in der Stadt des Lichts

Treten Sie ein in die faszinierende Welt von Paris Olympique und begeben Sie sich auf eine Reise durch die drei Pariser Ausgaben der Olympischen Spiele in den Jahren 1900, 1924 und 2024. Die neueste Ausstellung des Olympischen Museums ist ein 360°-Erlebnis mit dem Titel „Paris Olympique™: Eine immersive Reise“, die am Samstag, dem 25. Mai, in Lausanne, Schweiz, eröffnet wird.

Paris Olympique führt die Besucherinnen und Besucher durch grossformatige Projektionen von „La Ville-Lumière“, der „Stadt des Lichts“, in Vergangenheit und Gegenwart. Vor der Kulisse von Paris und untermalt von mitreissender Musik entdecken die Besucherinnen und Besucher die olympischen Stätten, die kulturellen und sportlichen Trends, die Champions und die Entwicklung der Spiele von einer unbekanntem Veranstaltung zu einem der grössten Sportereignisse der Welt.

Paris Olympique wird vom 25. Mai 2024 bis zum 19. Januar 2025 im Olympischen Museum zu sehen sein. Für weitere Informationen, einschliesslich Veranstaltungsprogramm, besuchen Sie bitte olympics.com/museum.

Dauer	19 Minuten
Sprachen	Englisch, Französisch und Deutsch
Kosten	Eintritt frei

drei Pariser Ausgaben: angefangen im Jahr 1900, als die Weltausstellung im Mittelpunkt stand, bis hin zu den spektakulären Veranstaltungen, die für 2024 geplant sind.

4. Spektakel und Kultur

Die Olympischen Spiele sind mehr als nur sportliche Wettkämpfe – gesellschaftliche, künstlerische und kulturelle Elemente sind ein fester Bestandteil jeder Ausgabe. Dieses Thema befasst sich mit den Eröffnungs- und Abschlusszeremonien, den künstlerischen Wettbewerben, den kulturellen Veranstaltungen und den wichtigen Beiträgen aus der Welt der Kunst und Kultur zu den Spielen in Paris.

Probieren Sie „ausgestorbene“ olympische Sportarten aus

Wie würden Sie als Teilnehmerin oder Teilnehmer im Sport des frühen 20. Jahrhunderts abschneiden? In den beiden interaktiven Sportbereichen der Ausstellung werden Veranstaltungen gezeigt, die nicht auf dem Programm von Paris 2024 stehen und wahrscheinlich auch bei keiner der nächsten Ausgaben in naher Zukunft zu sehen sein werden.

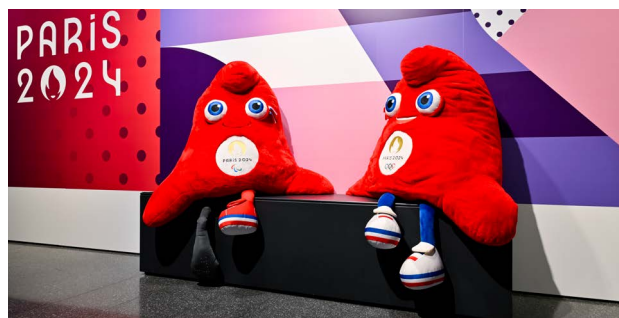
Die Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten virtuell beim „200-Meter-Hindernisschwimmen“ von Paris 1900 zu testen. Hierbei mussten die Athletinnen und Athleten über eine Stange klettern, eine Reihe von Booten überwinden und unter einer weiteren Reihe von Booten durchtauchen. Des Weiteren können Besucherinnen und Besucher bei Paris 1924 neue Höhen erklimmen, indem sie sich im Seilklettern versuchen.

Nach Paris 2024

Während die Wettkämpfe immer spannender werden, Medaillen gewonnen und Champions gekürt werden, wird das Erlebnis Paris Olympique ständig mit den neuesten Inhalten aktualisiert.

Machen Sie ein Selfie

Nach Ihrem Besuch in der Ausstellung können Sie in den Themenraum Paris 2024 auf Ebene -1 hinuntergehen. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit zu einem Foto: Sie können mit den französischen olympischen und paralympischen Maskottchen, den Phryges, und mit der offiziellen Fackel von Paris 2024 posieren. Werfen Sie auch einen Blick auf die ausgestellte olympische Medaille.



Französische olympische und paralympische Uniformen

Im Treppenhaus des Museums sind die offiziellen Uniformen der französischen olympischen und paralympischen Mannschaften für Paris 2024 zu bewundern. Diese wurden von der französischen Sportbekleidungsmarke Le Coq Sportif in Zusammenarbeit mit ihrem Designer Stéphane Ashpool entworfen. Wenn Sie mehr über den kreativen Prozess hinter diesen Outfits erfahren möchten, können Sie die Dauerausstellung auf Ebene +1 besuchen.

Olympiapark

Steigen Sie die bunte Treppe zu Paris 2024 hinauf! Besucherinnen und Besucher haben die Wahl zwischen dem Aufstieg über die Aussentreppe des Museums, die im Thema Paris 2024 gestaltet ist, oder einem Spaziergang durch den Olympiapark, wo neun Säulen mit Anekdoten über die drei Pariser Spiele und andere besondere Dekorationen zu sehen sind.



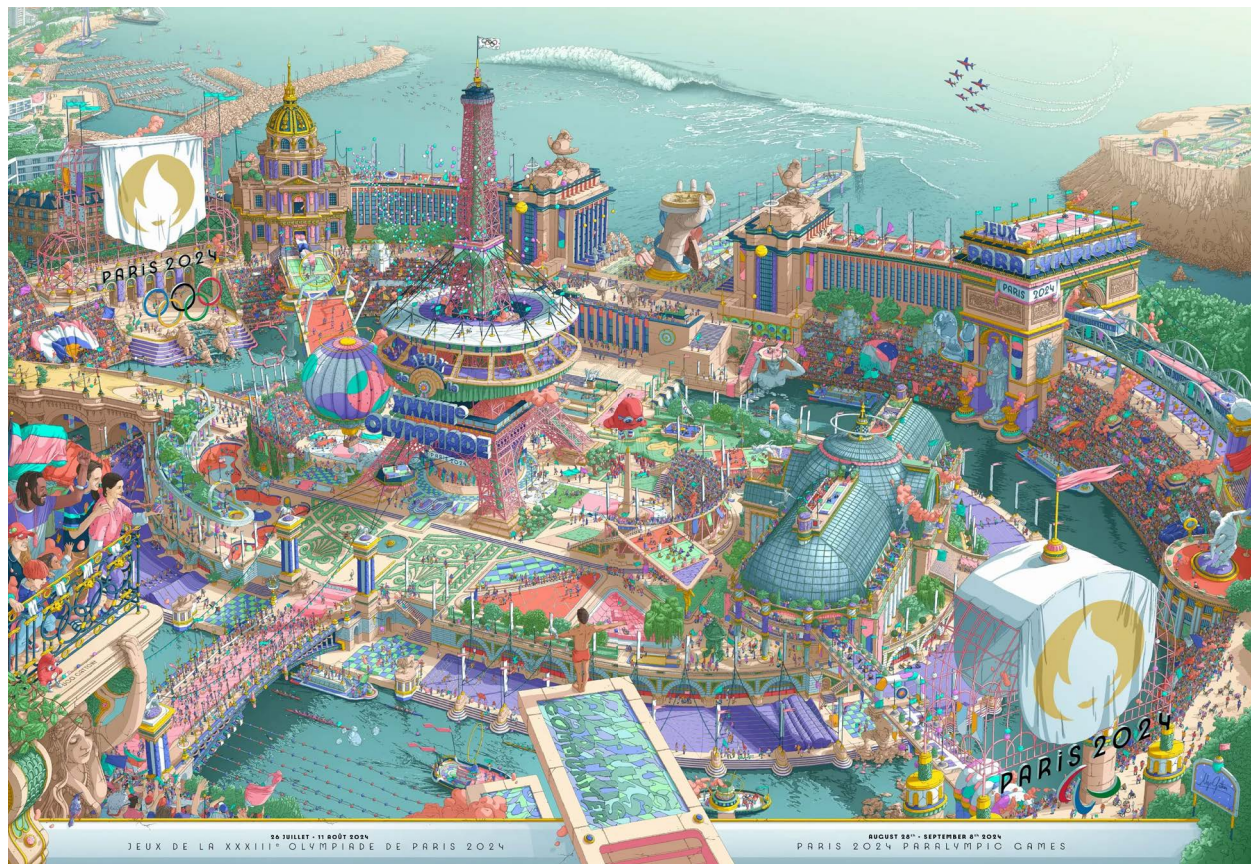
Augmented-Reality-Erlebnis

Mit der offiziellen Paris 2024-App, verfügbar auf Google Play und im App-Store von Apple, können Besucherinnen und Besucher in das Paris von damals eintauchen und olympische Augmented-Reality-Erlebnisse (AR) im Museum genießen.

Über ein AR-Portal werden die Besucherinnen und Besucher in die Vergangenheit zurückversetzt: Sie betreten das historische Colombes-Stadion und sind umgeben von der Atmosphäre des Paris von 1924 mit Bildern aus den Archiven des Olympischen Museums.

Olympischer Museums-Shop

Im Souvenirshop erwartet Sie eine vielfältige Auswahl an Produkten rund um die Sommerspiele Paris 2024. Sie finden dort Gepäckanhänger, Haushaltswaren, Pins, Pétanque-Sets, Kleidung, Turnschuhe, Kunstdrucke, das offizielle Poster und vieles mehr.



Hintergrund: Paris 1900, 1924 und 2024



14 28

Mai – Oktober
1900



997

Athletinnen und
Athleten:
22 Frauen
975 Männer



24

Nationale
Olympische
Komitees



19

Sportarten



95

Veranstaltungen



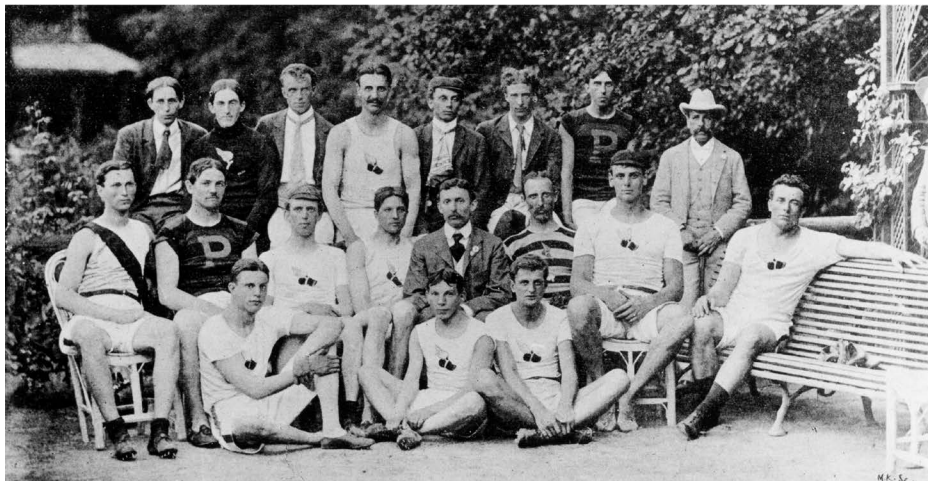
N/A

Akkreditierte
Journalistinnen
und Journalisten

Paris 1900: Zum ersten Mal treten Frauen an

Im Jahr 1900 waren die Olympischen Spiele der breiten Öffentlichkeit weitgehend unbekannt. Sport und Freizeit waren den Eliten vorbehalten, und die Olympischen Ringe und die Fahne gab es noch nicht.

Viele der Athletinnen und Athleten, die während der Weltausstellung in und um Paris an den „Internationalen Wettbewerben für Leibesübungen und Sport“ teilnahmen, wussten nicht einmal, dass sie tatsächlich an den Olympischen Spielen beteiligt waren, da einige der Wettbewerbe erst später den offiziellen olympischen Status erhielten.



Einige Sportarten, die 1900 im Programm standen, wie Golf und Rugby, kehren nach langer Abwesenheit zurück. Andere, wie Krocket, Jeu de Paume und Pelota, sind

Wussten Sie schon?

In Paris 1900 gab es Wettkämpfe im Weit- und Hochsprung [zu Pferd!](#)

jedoch nicht mehr Teil der Olympischen Spiele oder wurden vom IOC nicht als offizielle Sportarten anerkannt. Dazu gehören auch Angeln, Boule Lyonnaise, Pétanque, Drachenfiegen, Taubenrennen, Jagd und Hurling.

Der Amerikaner Alvin KRAENZLEIN gewann innerhalb von drei Tagen den 60-Meter-Sprint, die 110-Meter-Hürden, die 200-Meter-Hürden und den Weitsprung – eine in der olympischen Geschichte einmalige Leistung. Raw EWRY (USA) gewann alle drei Sprungdisziplinen – Hochsprung, Weitsprung und Dreisprung – und verdiente sich damit den Spitznamen „Rubber Man“.

Frauen setzen ein Zeichen

Paris 1900 war ein historischer Wendepunkt in der olympischen Geschichte, da erstmals auch Frauen an den Wettkämpfen teilnahmen. Die ersten Frauen auf der olympischen Bühne waren zwei Französinen, Madame BROHY und Mademoiselle OHNIER, die im Krocket antraten.

Charlotte COOPER (GBR, Bildmitte), die als beste Tennisspielerin ihrer Generation gilt, besiegte im Finale des Dameneinzels die Französin Hélène PREVOST und gewann damit als erste Frau einen olympischen Einzeltitel.

Für weitere Informationen zu Paris 1900 besuchen Sie bitte die [IOC-Website](#).



Paris 1924: Das erste Olympische Dorf



4 27
May - Jul



3,088
Athletes:
135 women
2,953 men



44
National
Olympic
Committees



19
Sports



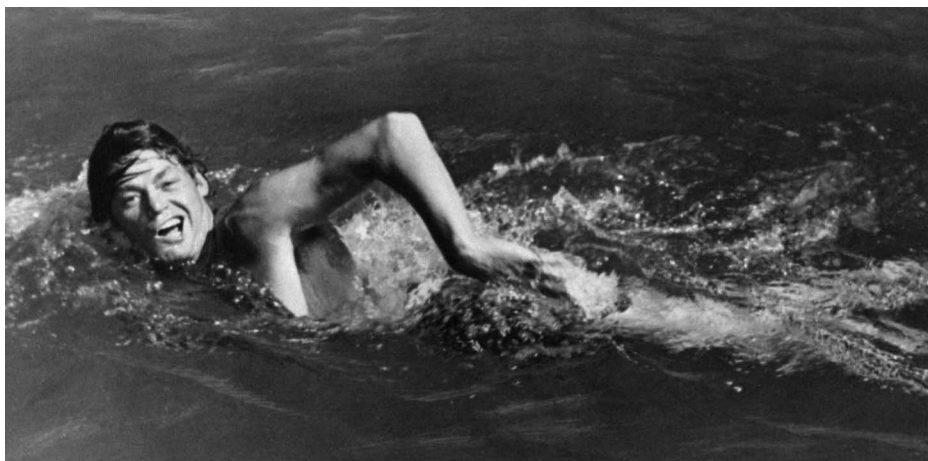
126
Events



724
Accredited
Journalists

Die Olympischen Spiele Paris 1924 wurden allgemein als grosser Erfolg angesehen. Sie waren nicht nur ein Anziehungspunkt für zahlreiche Reporterinnen und Reporter und die ersten Spiele, die im Radio übertragen wurden, sondern auch ein Publikumsmagnet mit insgesamt 625.000 Zuschauerinnen und Zuschauer.

Bei diesen Spielen wurde die Abschlussfeier eingeführt, wie wir sie heute kennen. Dabei werden drei Flaggen gehisst: die Flagge des Internationalen Olympischen Komitees, die Flagge des aktuellen Gastgebers und die Flagge des nächsten Gastgebers. Zusätzlich zu den drei Goldmedaillen von 1920 gewann der finnische Läufer Paavo NURMI fünf weitere Goldmedaillen. Sein spektakulärster Erfolg ereignete sich am 10. Juli. Nur 55 Minuten nach seinem souveränen Sieg über 1.500 Meter kehrte er auf die Bahn zurück und holte sich den Sieg über 5.000 Meter.



Der amerikanische Schwimmer Johnny WEISSMULLER (unten) gewann drei Goldmedaillen. Bei den Spielen von 1928 gewann er zwei weitere Goldmedaillen. In Hollywood wurde er durch seine Rolle als Tarzan in zwölf Filmen berühmt. Die Spiele von Paris selbst wurden in dem Oscar-prämierten Film „Chariots of Fire“ von Hugh Hudson über den prinzipientreuen britischen Läufer Eric LIDDELL verewigt.



**OLYMPISCHES
MUSEUM**

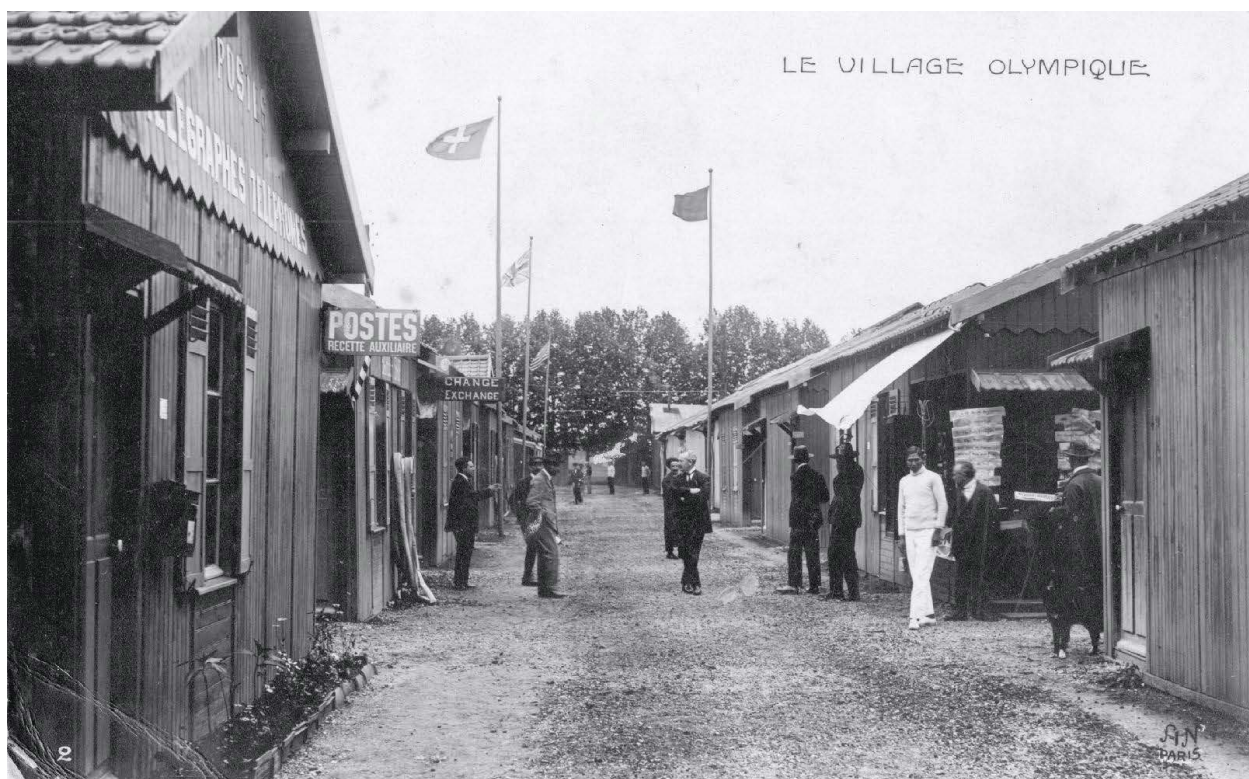
Paris Olympique™
Eine immersive Reise
Pressemappe

Das erste Olympische Dorf

Die Olympischen Spiele von Paris 1924 wurden vom 4. Mai bis zum 27. Juli vor allem in Colombes, einem Vorort im Nordwesten der Stadt, ausgetragen. Dies war das erste Mal, dass die Athletinnen und Athleten in einem Olympischen Dorf untergebracht waren. Das Dorf, das in der Nähe des Olympiastadions errichtet wurde, bestand aus tragbaren Holzhäusern mit fließendem Wasser und verfügte auch über ein Postamt, eine Wechselstube, einen Friseursalon und ein Restaurant.

In Paris 1924 erreichte der Olympische Kunstwettbewerb seinen Höhepunkt. Der Wettbewerb, der Literatur, Bildhauerei, Malerei, Architektur und Musik umfasst und Sport und Olympismus feiert, wurde von einer hochkarätigen Jury begleitet. Zu den Mitgliedern gehörten unter anderem Jean Giraudoux und Paul Claudel aus der Welt der Literatur, die Komponisten Maurice Ravel und Bela Bartok sowie der Maler Fernand Léger.

Für weitere Informationen zu Paris 1924 besuchen Sie bitte die [IOC-Website](#).



Paris 2024: Erreichung der Geschlechterparität



26 11

Juli – August
2024



10.500

Athletinnen und
Athleten:
5.250 Frauen
5.250 Männer



206

Nationale
Olympische
Komitees



41

Sportarten



329

Veranstaltungen



20.000

Akkreditierte
Journalistinnen
und Journalisten

Im Jahr 2024 strebt Paris danach, erneut in die Geschichte der Spiele einzugehen, mit einer Ausgabe im Herzen der Stadt, die auf den Konzepten der internationalen Feier, der Integration und der Nachhaltigkeit basiert. Diese Spiele sollen zeigen, dass der Sport einen bedeutenden Beitrag zum Aufbau einer besseren Welt leisten kann.

Paris 2024 entschied sich dafür, Skateboarding, Surfen und Sportklettern, die alle bereits bei den Olympischen Spielen in Tokio 2020 ihr Debüt feierten, ebenfalls aufzunehmen, und fügte erstmals die Sportart Breaking hinzu.



PARIS 2024



Das Emblem der Spiele zeigt erstmalig das Gesicht einer Frau und ist eine Hommage an die olympische Geschichte. Bereits in Paris 1900 durften Frauen erstmals an den Spielen teilnehmen. Zudem ist es ein klares Bekenntnis zur Gleichberechtigung: Diese Spiele werden die ersten sein, bei denen eine vollständige Geschlechterparität unter den erwarteten 10.500 Athletinnen und Athleten erreicht wird.

Wussten Sie schon?

Das Hauptstadion der Olympischen Spiele Paris 1924, das Stade Yves-du-Manoir, wird für Paris 2024 als Spielstätte für Feldhockey dienen.

95 % der Veranstaltungsorte sind bestehende oder vorübergehende Einrichtungen. Die Spiele werden sich über ganz Paris erstrecken, von der Eröffnungsfeier unter freiem Himmel bis hin zu Veranstaltungen an symbolträchtigen Orten wie dem Eiffelturm, der Seine, dem Place de la Concorde und der Esplanade des Invalides.



Ein Marathon für alle

Beim Marathon Paris 2024 werden sich 20.024 Läuferinnen und Läufer jeden Alters und jeder Leistungsklasse der Herausforderung stellen. Beim Massenlauf werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die gleiche 42 km lange Strecke durch Paris absolvieren wie die Olympionikinnen und Olympioniken. Zusätzlich wird ein kürzerer 10-km-Lauf angeboten, der auch für Menschen mit Behinderungen besser zugänglich ist und ebenfalls im Zentrum von Paris stattfindet.

Besuchen Sie die [Website Paris 2024](#) für weitere Informationen.

Veranstaltungsprogramm

Erleben Sie die Spiele im Olympischen Museum

Feiern Sie die Olympischen Spiele Paris 2024 in Lausanne!

25. Mai: Start

Programmübersicht (Eintritt frei)

9:00 – 18:00 Uhr: Besuchen Sie „Paris Olympique™: Eine Immersive Reise“

13:00 – 16:00 Uhr: Live-Malen

16:30 – 17:00 Uhr: Vorführung einer RTS-Sonderfolge

17:00 – 18:00 Uhr: Fragerunde und Autogrammstunde mit Athleten und Künstlern

Treffen Sie Comiczeichner und Illustratoren

In Zusammenarbeit mit dem BDFIL, dem Festival de Bande Dessinée Lausanne (Comicfestival Lausanne), werden sieben renommierte Comiczeichner/innen und Illustrator/innen live originelle Werke schaffen, die von den Sportarten der Olympischen Spiele Paris 2024 inspiriert sind.

Yann Cozic (Erwann) - Nicolas Debon (Marathon) - Pierre Florent (La Ride) - Guillaume Long (Swimming Poule Mouillée) - Lisa Lugin (Yekini, le roi des arènes) - Diane Truc (Colossale) - Chloé Wary (Saison des roses).

Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, die Künstlerinnen und Künstler zu treffen, den kreativen Prozess live zu beobachten und ein Autogramm mit nach Hause zu nehmen. Die entstandenen Werke werden bis Ende des Jahres im Olympiapark ausgestellt.

Erleben Sie die Fernsehübertragung von „Notre rêve, les Jeux Olympiques – Paris, on y va!“

Zeit 16:30 Uhr

In Zusammenarbeit mit Radio Télévision Suisse (RTS) lädt das Olympische Museum die Öffentlichkeit zu einer Sondersendung der Reihe „Notre rêve, les Jeux Olympiques – Paris, on y va!“ („Unser Traum, die Olympischen Spiele – Paris, los geht's!“) live im Museum ein.

Die Folge begleitet Schweizer Sportlerinnen und Sportler bei ihren Vorbereitungen auf Paris 2024 und gewährt Einblicke in den Alltag der jungen Athletinnen und Athleten.

Nach der Sendung haben die Zuschauerinnen und Zuschauer die Möglichkeit, an einer Fragerunde teilzunehmen und sich ein Autogramm zu sichern.

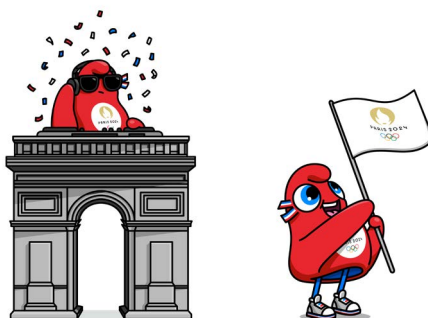
Ab dem 25. Mai

Führungen

Die Olympischen Spiele Paris 2024 im Fokus

Entdecken Sie die Besonderheiten und Symbole der Spiele bei dieser inspirierenden Führung durch die Dauerausstellung. Von der olympischen Flamme bis zum Fackellauf, von den Maskottchen bis zu den Sportarten, die auf dem Programm stehen: Die dritte Ausgabe der Pariser Sommerspiele präsentiert alles, was interessant ist.

Termine	Jeden Sonntag vom 26. Mai bis 8. September 2024
Uhrzeit	11:00 Uhr
Sprachen	Englisch, Französisch, Deutsch
Ort	Treffpunkt im Eingangsbereich des Museums
Alter	10+
Preis	Erwachsene: 25 CHF; ermässigt, Seniorinnen/Senioren und Studierende: 19 CHF; kostenlos für Kinder bis 15 Jahre. Inklusive Eintritt in die Dauerausstellung



Geniessen Sie die französisch inspirierte Küche im Restaurant des Olympischen Museums

Zu Ehren von Paris 2024 präsentiert das Restaurant des Olympischen Museums ein saisonales Sommermenü mit französischen Einflüssen. Wählen Sie aus einer Auswahl an französischen kulinarischen Spezialitäten, die vor dem Hintergrund eines atemberaubenden Alpenpanoramas die Sinne der Gäste verwöhnen.

Geniessen Sie den unbegrenzten Wochenend-Brunch, der ein reichhaltiges Buffet mit frischen, saisonalen und regionalen Produkten aus eigenem Anbau bietet.

Termine	25. Mai bis 11. August von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr; Ruhetag Montag, ausser zwischen dem 26. Juli und 11. August. Brunch jeden Samstag und Sonntag im Juli und August von 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr.
Preis	Das Brunchbuffet kostet 68 CHF pro Person und beinhaltet ein Heissgetränk und Waadtländer Apfelsaft. Kinder von 4 bis 15 Jahren: 4 CHF pro Lebensjahr. Kostenlos für Kinder bis 3 Jahre.

Soirées im Restaurant des Olympischen Museums

Jeden Donnerstag im Juli und August sowie freitags und samstags während der Olympischen Spiele können Sie mit Ihren Freund/innen, Kolleg/innen oder Ihrer Familie auf der Panoramaterrasse des Museums mit Blick auf den Genfer See ein spezielles, französisch inspiriertes Menü aus Speisen und Getränken geniessen.

Während der Olympischen Spiele werden an den Abenden Live-Übertragungen der Wettkämpfe von Paris 2024 gezeigt. Zusätzlich gibt es samstags ein Programm mit Live-DJs in Zusammenarbeit mit der Montreux Jazz Artists Foundation (MJAF). Erleben Sie am 1. August, dem Schweizer Nationalfeiertag, ein Feuerwerk über dem See. [Reservierung](#) empfohlen.

Termine	4., 11., 18. und 25.-27. Juli; 1.-3., 8.-10., 15., 22., 29. August von 17:00 Uhr bis Mitternacht.
----------------	---



26. Juli bis 11. August: Zeit der Spiele in Lausanne

Eröffnungsfeier und erstes Wochenende

Verfolgen Sie die Events von Paris 2024 live im Olympischen Museum! Besuchen Sie uns am Quai d'Ouchy beim Brunnen und verfolgen Sie die Eröffnungsfeier auf der Grossleinwand am Seeufer, in der Snackbar oder im Restaurant. Während des ganzen Wochenendes werden Events gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Termine 26. bis 28. Juli von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

Olympische Spiele: Live im Museum

Die Wettkämpfe und die Abschlussfeier werden täglich im Olympiapark bei der Snackbar übertragen, sofern das Wetter mitspielt. Ausgewählte Events werden ausserdem im Auditorium und im Restaurant des Museums gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Termine 26. Juli bis 11. August von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

Feierlichkeiten am Wochenende

Verbringen Sie das Wochenende im Museum mit einem umfangreichen Programm an festlichen Aktivitäten und Sportvorführungen während der Olympischen Spiele. Der Eintritt ist frei. Die Termine werden im Mai bekannt gegeben.

Termine 26.-28. Juli, 3.-4. und 10.-11. August



Snack im „Sportmodus“

Gönnen Sie sich eine Pause in der Snackbar und auf der Terrasse des Olympischen Museums im Olympiapark. Geniessen Sie hausgemachte Speisen, Eis und lokale Getränke, während Sie die Ereignisse live auf der Grossleinwand verfolgen.

Termine 26. Juli bis 11. August von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr, sofern das Wetter mitspielt.

Abschlussfeier: Konzert eines Blechbläserensembles

Zum Abschluss der Feierlichkeiten von Paris 2024 wird im Olympischen Museum ein Konzert mit olympischer Musik von einem Blechbläserensemble der Haute Ecole de Musique (HEMU) veranstaltet. Der Eintritt ist frei.

Termin 14. September von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Für Schulen

Führungen

Auf dem Weg nach Paris 2024

Bereiten Sie Ihre Schülerinnen und Schüler auf die Olympischen Spiele Paris 2024 vor! Bei dieser Führung erfahren die Schülerinnen und Schüler alles Wissenswerte über diese Ausgabe der Spiele sowie über Paris 1900 und 1924. Geeignet für Schüler im Alter von 11-15 Jahren. Dauer: 1 Stunde. Buchung erforderlich. Verfügbar von Januar bis Dezember 2024 auf Englisch, Französisch und Deutsch.

Selbstgeführte Touren: Das Lehrerhandbuch und das Schüleraktivitätsheft für die Olympischen Spiele Paris 2024 stehen für Pädagoginnen und Pädagogen zur Verfügung, die das Museum mit ihrer Klasse besuchen. Verfügbar in Englisch, Französisch und Deutsch.



Pädagogische Workshops

Im Herzen der olympischen Werte

Anhand von Spielen, Fragen und Aktivitäten entdecken die Schülerinnen und Schüler die positiven Werte, die die Grundlage des Olympismus bilden, und untersuchen, wie sie die kommenden Olympischen Spiele in Paris 2024 verkörpern. Für die Altersgruppe 11-15 Jahre. Dauer: 1 Stunde. [Buchung](#) erforderlich. Verfügbar von Januar bis Dezember 2024 in Englisch, Französisch und Deutsch.

Die Olympische Flamme

Von der Entzündung des Feuers in Olympia bis zum letzten Fackelläufer oder zur letzten Fackelläuferin, der/die die Flamme im Stadion entzündet, erfahren Sie alles über die oft übersehene Reise, die den Rahmen für die Spiele bildet. Für die Altersgruppe 4-10 Jahre. Dauer: 1 Stunde. [Buchung](#) erforderlich. Verfügbar von Mai bis Juni 2024 in Englisch, Französisch und Deutsch.

Ressourcen für den Unterricht

Paris 2024 Poster

Eine Reihe von druckbaren Postern zum Herunterladen über die Olympischen Spiele Paris 2024.



Paris 2024 Quiz

Wird zusammen mit dem Set der Poster für die Olympischen Spiele Paris 2024 verwendet. Es enthält zwei Quizze, eines mit Multiple-Choice-Fragen und ein anderes mit Lückentextfragen. Die Antworten auf alle 13 Fragen sind auf den Postern zu finden und können als Teil einer Übung zum Leseverständnis verwendet werden.

Was in Paris geschieht...

Auf dem Weg zu den Olympischen Spielen Paris 2024? Besuchen Sie die Initiativen und Partnerprogramme des Museums in der Stadt des Lichts und in ganz Frankreich.

SPOT24 – die Olympische Ausstellung, Sport und städtische Kulturen

Das Olympische Museum und das Pariser Tourismusbüro Paris je t'aime haben gemeinsam einen neuen Veranstaltungsort in der Nähe des Eiffelturms geschaffen. SPOT24 und seine Ausstellung, inspiriert von "Riding the Olympic Wave", richten den Fokus auf sechs neue olympische Disziplinen – Skateboarding, Sportklettern, BMX Freestyle, Surfen, 3x3 Basketball und Breaking – sowie auf die lebendigen Kulturen, die sie umgeben.

Termine	Bis 31. Dezember 2024
Partner	Paris je t'aime - Office de Tourisme de Paris
Ort	101 Quai Jacques Chirac, 75007 Paris (Metrostation Bir-Hakeim)



Sport in Focus: Rencontres d'Arles Fotoausstellung

The Olympic Museum and the Photo Elysée museum, both based in Lausanne, Switzerland, are co-producing a sports photography exhibition from their collections, in collaboration with Les Rencontres de la Photographie d'Arles. The exhibition will be unveiled at the festival.

Termine	1. Juli – 29. September 2024
Partner	Photo Elysée und Les Rencontres de la Photographie d'Arles
Ort	Musée Départemental Arles Antique, Presqu'île du Cirque Romain, 13200 Arles

Gold, Silber, Bronze: Die Geschichte der olympischen Medaille

Diese Ausstellung ist eine faszinierende Reise durch die Geschichte der olympischen Medaille und beleuchtet ihre Entwicklung über die Jahre der modernen Olympischen Spiele. Die Ausstellung, ein Beweis der Expertise der Monnaie de Paris in der Medaillenkunst, erzählt die Geschichte des Sieges im Sport anhand von Objekten, Bildern und Archiven.

Termine	27. März bis 22. September 2024
Partner	Musée de la Monnaie de Paris
Ort	11 Quai de Conti, 75006 Paris



Cultures at Play: Fotoausstellung im UNESCO-Hauptsitz

Das Olympische Museum und das IOC haben sich mit der UNESCO zusammengetan, um eine Ausstellung mit Archivbildern der Eröffnungs- und Abschlussfeiern zu erstellen. Die Fotos, einschliesslich Portraits der Athletinnen und Athleten, werden an der Umzäunung des UN-Gebäudes ausgestellt – eine Ode an Vielfalt, Integration, Frieden und Kultur.

Termine	24. Juni bis September 2024
Partner	UNESCO
Ort	7 Place de Fontenoy, 75007 Paris



Für weitere Informationen laden Sie die [Pressemappe](#) des Olympischen Museums in Paris 2024 herunter.

Nützliche Informationen

Über das Olympische Museum

Das Olympische Museum beheimatet die weltweit grösste und vollständigste Sammlung des Olympischen Kulturerbes, darunter Artefakte, Archive, Bilder, Bücher und Filme. Mit Sitz in der olympischen Hauptstadt Lausanne bringt das Museum mit seinen internationalen Ausstellungen und Programmen Menschen aller Altersgruppen die vielfältigen Geschichten, die Kunst, die Geschichte und die Kultur des globalen Phänomens der Olympischen Spiele näher. Durch Bildungsinitiativen, die von den olympischen Werten Respekt, Freundschaft und Exzellenz inspiriert sind, bringt das Olympische Museum Sportlerinnen und Sportler, Besucherinnen und Besucher, Studierende, Künstlerinnen und Künstler und ein angeschlossenes Netzwerk von Museen auf der ganzen Welt zusammen.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte olympics.com/museum.

Ressourcen für die Medien

- Hochauflösende Bilder mit Bildnachweis sind [hier zum Download verfügbar](#)
- Besuchen Sie das [Pressebüro des Olympischen Museums](#) online.
- Logos des Olympischen Museums [hier zum Download verfügbar](#).
- Anfragen zur Recherche und Faktenüberprüfung: Wenden Sie sich an studies.centre@olympic.org.
- Zur Vereinbarung von Interviews und speziellen Medienführungen: Wenden Sie sich an press.museum@olympic.org.



Nützliche Informationen

Adresse

Olympisches Museum
Quai d'Ouchy 1
1006 Lausanne
Schweiz

Öffnungszeiten

9:00 Uhr bis 18:00 Uhr Dienstag bis Sonntag.

Letzter Einlass um 17:00 Uhr.

Jeden Montag geschlossen, ausser an Feiertagen im Kanton Waadt und während der Olympischen Spiele Paris 2024.

Geschlossen am 24., 25. und 31. Dezember sowie am 1. Januar.

Kontakt

Dania.capra@elliott.ch

Claudia.wintsch@elliott.ch

Soziale Medien

Markieren Sie uns auf:

- [Instagram](#)
- [Facebook](#)
- [YouTube](#)
- [TikTok](#)
- [LinkedIn.](#)

Rechtlicher Hinweis: Olympic™, Olympics™, Olympic Games™, Olympique™ und Jeux Olympiques™ sind eingetragene Marken des IOC.

Redaktioneller Hinweis: Das Markensymbol (™) muss bei der ersten Erwähnung von Paris Olympique™ enthalten sein, kann aber bei späteren Erwähnungen weggelassen werden.

Nachweise

Kuratierung

Alain Quenzer, Olympisches Museum

Design und Produktion

- Tamschick Media+Space GmbH, Berlin – Konzept, Ausstellungsdesign, Grafikdesign, audiovisuelles Design, Produktion und Umsetzung
- SIGMA System Audio-Visuell GmbH, Düsseldorf – Medientechnische Planung und Integration
- MWB Theater- und Veranstaltungen GmbH, Berlin – Aufbau der Ausstellung
- Schmalz Déco-Pub, Poliez-le-Grand – Produktion der Ausstellungsgrafiken
- Studio Blackburn, London – Grafikdesign

Besonderer Dank

Die Mitarbeiter des Olympischen Museums und des Internationalen Olympischen Komitees.



Bildnachweise

Titelseite: © 1924 / Internationales Olympisches Komitee
Seite 3: © 2024 / Internationales Olympisches Komitee / Christophe Moratal
Seite 4: © 2024 / Olympisches Museum
Seite 5: © 2024 / Internationales Olympisches Komitee / Christophe Moratal
Seite 6: © 2024 / Internationales Olympisches Komitee/ Christophe Moratal
Seite 7: © 2024 / Paris 2024 / Ugo Gattoni
Seite 8: © 1900 / Internationales Olympisches Komitee
Seite 9: © 1900 / Internationales Olympisches Komitee, © 1900 / Internationales Olympisches Komitee, © 1900 / Internationales Olympisches Komitee
Seite 10: © 1924 / Internationales Olympisches Komitee / United Archives
Seite 11: © 1924 / Internationales Olympisches Komitee
Seite 12: © Paris 2024
Seite 13: © Paris 2024, © Paris 2024
Seite 15: © 2024 / Olympisches Museum
Seite 16: © 2023 / Olympisches Museum
Seite 17: © 2024 / Internationales Olympisches Komitee / Christophe Moratal
Seite 20: © 2023 / Olympisches Museum
Seite 21: © 2024 / SPOT 24
Seite 22: © 2024 / Musée de la Monnaie, © 2008 / Comité International Olympique / John Huet
Seite 23: © 1924 / Internationales Olympisches Komitee
Seite 25: © 2024 / Internationales Olympisches Komitee / Christophe Moratal